

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 1936

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Katalog der Schlossbibliothek, Philosophie

Sprache: Lateinisch, Deutsch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Bibliothekskatalog

ÄUBERES

Entstehungsort: Heidelberg

Entstehungszeit: um 1555-1556

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Papier

Umfang: 1, 60, 1 Bll.

Format (Blattgröße): 33,2 × 22,2 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} (inkl. Spiegel) + 5 VI^{57*} (mit Bl. 4a, 29a, 32a) + (I-1)^{58*} (inkl. Spiegel).

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Wohl römische Blattzählung (*I-56*); unbeschriebene Bll. nicht gezählt, Beschreibung erfolgt nach der Zählung des Digitalisats; zeitgenössische Lagenzählung (*A-E*) auf der jeweils ersten Seite jeder Lage.

Zustand: Risse auf Bl. 1 sowie Bl. 2 und 3 unten wurden repariert; Loch in Bl. 6; Wasserfleck mit leicht verlaufener Tinte auf 20v (alles ohne Textverlust); Blattweiser meist abgerissen.

Schriftraum: 24,1 × 14,5-19,9 cm

Spaltenanzahl: 1 Spalte

Zeilenanzahl: stark variierend

Schriftart: humanistische Kursive; deutsche Kurrent

Angaben zu Schrift / Schreibern: Zwei verschiedene Schreiber; von der Haupthand stammen auch Seitentitel und Lagenzählung. Sie ist identisch mit der Haupthand in BAV, Pal. lat. 1929, 1932, 1937, 1940, 1943 und 1946, mit der zweiten Hand in Pal. lat. 1941 und 1942 sowie der dritten Hand in Pal. lat. 1933, 1934, 1935 und 1944. Von der zweiten, etwas schwerer lesbaren Hand stammen Buchtitelergänzungen und Anmerkungen. Sie ist identisch mit der zweiten Hand in Pal. lat. 1937, 1940, 1943 und 1946.

Layout: Roter Titel auf 1r. Seitentitel mit Anfangsbuchstabe des Autors bzw. Titels und Format der verzeichneten Bücher auf allen beschriebenen und auch einigen sonst unbeschriebenen Seiten. Seiten unterschiedlich stark beschrieben, viele leere Seiten mit Raum für Nachträge. Auf einigen Seiten Anmerkungen am Rand. Schwarze und seltener braune Tinte, lediglich Titel und Unterstreichung auf 23v in rot.

Nachträge und Benutzungsspuren: Nachträge zum ursprünglichen Verzeichnis von zweiter Hand. Auf einigen Seiten Anmerkungen und Verweise am Rand sowie Ergänzungen zu Titeln, wenige Streichungen.

Einband: Römischer Einband zwischen 1860 und 1866: helles Pergament über Pappe; auf Rücken goldgeprägte Wappen von Papst Pius IX. und Kardinalbibliothekar Antonio Tosti sowie grünes Signaturschild und verblasst in Blei: *Catalogi*.

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Teil eines 10 Bände umfassenden, nach Sachgebieten gegliederten Gesamtinventars der Schlossbibliothek vor der von Ottheinrich veranlassten Überführung in die Heiliggeistkirche (vgl. CHRIST, Handschriften, S. 7-9). – Abschrift von BAV, Pal. lat. 1934 mit Nachträgen.

Besonderheiten: Eingeklebte Blattweiser aus Papier bei den Buchstaben *B-X*, nur *B* und *I* noch intakt, alle anderen abgerissen oder stark verderbt.

Literatur: Martina BACKES, Das literarische Leben am kurpfälzischen Hof zu Heidelberg im 15. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Gönnerforschung des Spätmittelalters (Hermanea, N.F., Bd. 68), Tübingen 1992, S. 95f., Anm. 139; Karl CHRIST, Die altfranzösischen Handschriften der Palatina, in: Zentralblatt für Bibliothekswesen 46, 1916, Beiheft, S. 7-9; Wolfgang METZGER, Wissenschaft und Bibliophilie. Die Bibliotheca Palatina von Ludwig V. bis zu Johann Casimir, in: Kostbarkeiten gesammelter Geschichte. Heidelberg und die Pfalz in Zeugnissen der Universitätsbibliothek, hrsg. von Armin Schlechter, Heidelberg 1999, S. 20f., Anm. 3.

INHALT

1r-56v Katalog der Schlossbibliothek, Philosophie

2r-5r A
6r-7v B
8r-11r C
12r-14r D
15r-17r E
18r-19v F
20r-22r G
23r-25r H
26r-29v I/J
30r-31v K
32r-33v L
34r-35v M
36r-37v N
38r-39v O
40r-43r P
44r-45v Q
46r-47v R
48r-50r S
51r-52v T
53r-54v U/V/W
55r-56v X

1ar-1av leer

1r-56v

Verfasser: ---

Titel: ‚Philosophia‘

Angaben zum Inhalt: Katalog der philosophischen Werke der Schlossbibliothek Kurfürst Ottheinrichs. Werke alphabetisch nach dem Vornamen des Autors bzw. Titel und nach Format (beginnend mit dem größten) geordnet. **(1. 2r-5r) A Philosophia. (2. 6r-7v) B Philosophia. (3. 8r-11r) C Philosophia. (4. 12r-14r) D Philosophia. (5. 15r-17r) E Philosophia. (6. 18r-19v) F Philosophia. (7. 20r-22r) G Philosophia. (8. 23r-25r) H Philosophia. (9. 26r-29v) I Philosophia. (10. 30r-31v) K Philosophia. (11. 32r-33v) L**

Philosophia. (12. 34r-35v) *M Philosophia.* (13. 36r-37v) *N Philosophia.* (14. 38r-39v)
O Philosophia. (15. 40r-43r) *P Philosophia.* (16. 44r-45v) *Q Philosophia.* (17. 46r-
47v) *R Philosophia.* (18. 48r-50r) *S Philosophia.* (19. 51r-52v) *T Philosophia.* (20.
53r-54v) *V Philosophia.* (21. 55r-56v) *X Philosophia.* Unter dem Buchstaben K
finden sich keine Einträge. Titelangaben teilweise sehr knapp, teilweise ausführlich
mit Druckort und -jahr (bis 1555, Nachträge bis 1556); bei Handschriften ist, sofern
sie als solche gekennzeichnet sind, der Beschreibstoff vermerkt. Von zweiter Hand
Zahlenfolgen hinter vielen Titeln (Angaben zum Standort?) und Verbleibvermerke am
Rand. Verzeichnet sind hauptsächlich lateinische und deutsche Werke, aber auch
einige französisch- oder griechischsprachige.

Rubrik (*incipit*): 1r >*Philosophia*.<

57*r-58*v leer

Urla Rasch
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 03/2018

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html